

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 56 (1969)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schaftlichen Apparat aktuelle und brennende Fragen der sittlichen Lebensführung aus der heutigen Sicht des Moraltheologen. Zur Sprache kommen u. a.: Sünde — Gewissen — Gewissensfreiheit — Sexualität — Geschlechtsleben — Liebe — Ehe und Familie. Das Buch stellt eine praktische Seelsorgshilfe dar für Katecheten, Jugend- und Studenten-Seelsorger, für die Referenten bei Brautleutetagen, Ehe- und Familienseminarien.

Naturkunde

Ley Kenyon und Werner de Haas. Tauch mit! Neue Schweizer Bibliothek oder Albert Müller Verlag, Rüschlikon 1969. Zahlreiche Illustrationen. 491 Seiten. Fr. 17.—.

Geeignet für Schülerbibliotheken! «Tauch mit» ist eine umfängliche Darstellung der Unterwasserwelt, in seiner Art faszinierend. Hier findet der Taucher viele zweckdienliche Auskünfte über Geräteausrüstungen, Schnorcheltauchen und Unterwasserjagd, Unterwasserfotografie und Kinematografie. Die Unterwasserwelt wird auch als Forschungsfeld der Archäologie dargestellt. Über 200 Fische und andere Meerestiere sind in Bild und Text ansprechend gezeichnet. rlu.

König Claus: Europäische Vögel. 256 und 256 Seiten. 136 und 150 halb-, ganz- oder doppelseitige Farbfotos, Strichzeichnungen. Leinen-Doppelband. Zürich (exlibris) 1968. Fr. 16.80.

In der Bildbandreihe, in der bereits «Alpenblumen», «Wiesenblumen und Ackerblumen» und «Schmetterlinge» herausgekommen sind, werden hier alle einheimischen Vögel in ihrer natürlichen Umgebung in herrlichen Farbbildern gezeigt und zu jeder Art ca. eine Seite Erklärungen zum Verhalten, zu Ernährung, Fortpflanzung, Ueberwintern usw. beigegeben. Die Bilder sind groß genug, daß sie auch in einer Schulklasse gezeigt werden können. Das Buch kann dem Lehrer aller Stufen empfohlen werden. J. Brun

Handarbeit

Otto Werkmeister. Die Axt im Haus. Ein Handbuch für Geschickte und Ungeschickte. Neue Schweizer Bibliothek oder Verlag Mensch und Arbeit, München. Viele Illustrationen. 539 Seiten. Kartonierte. Fr. 17.—.

Viele Tips für Amateur-Handwerker, für den Handarbeitsunterricht. Das nützliche Buch hilft aber vor allem all jenen, die sich selbst helfen wollen. Plausibel wird dargestellt, wie man mit Werkzeug und Material richtig umgeht und was man in Haus und Garten selber tun kann, wie man Wände streicht, täfelt oder tapeziert, wie man Mauern baut, Schalter anbringt, mit Kunststoff arbeitet, wie man Dübel einläßt, Fenster kittet oder verglast, wie man lötet, schweißt und Ungezähltes mehr. rlu

Die Buchhandlung M. SLATKINE & FILS

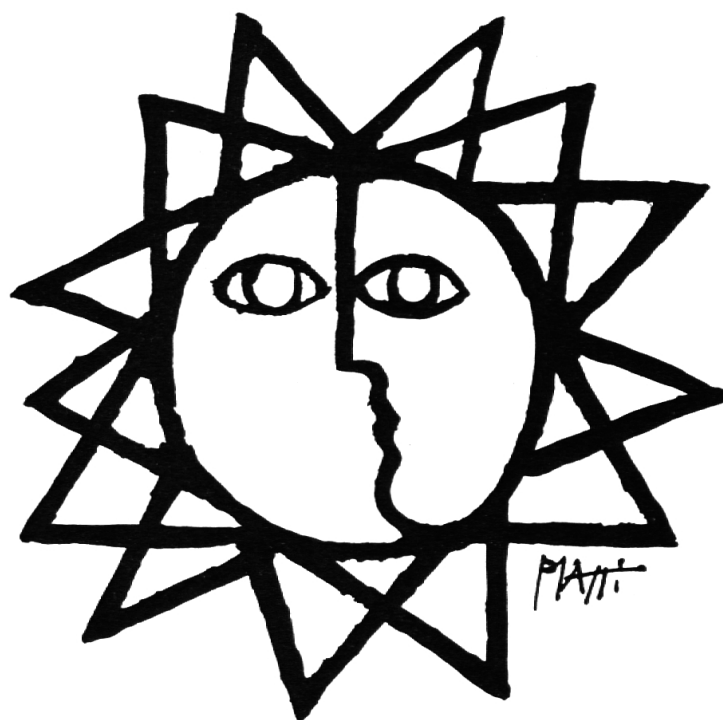
kauft zu vorteilhaften Preisen
jede schweizerische und ausländische
Zeitschrift aller Sprachen und Gebiete,
Einzelhefte oder vollständige Reihen,
hauptsächlich Zeitschriften aus dem
Gebiete des Unterrichts sowie wissen-
schaftliche Bücher und Bibliotheken.

Wir besuchen Sie unverbindlich in der
ganzen Schweiz.

Wir beantworten jedes Angebot.

Abteilung Zeitschriften Telefon 022 - 76 25 51
1211 Genf 3

Mein Freund –



Dein Begleiter 1970

Mit vielen Wettbewerben
Preise im Wert von 15000 Franken

Wertvolle Beiträge für Buben
und Mädchen: Auf zum Mond.
Leuchttürme und Feuerschiffe.
Schüler bauen ein Schloss.
Im Reich der kleinsten Lebewesen.
Wasserratten wollen crawlen.
Und viele andere mehr

Die «Leserratte», unterhaltend
und lehrreich, gibt Auskunft über
neue Jugendbücher

Überall erhältlich
352 Seiten. Fr. 5.80

Walter-Verlag Olten

WIR BASTELN FÜR WEIHNACHTEN

Neuheit

für die
Lehrerschaft



Heron-Bastlerleim

in Nachfüllfläschchen

Verlangen Sie Gratismuster und Prospekte

Briner & Co., 9000 St. Gallen

Holzspan-Schachteln und -Körbe

zum Bemalen

Drechslerartikel werden beschnitzt oder auch bemalt.

Oder ganz einfach nur Holzspäne zum selber basteln
— bietet Ihnen

Frutiger Holzspan-Industrie, 3711 Ried-Frutigen

Telefon 033 - 71 17 83

Verlangen Sie noch heute den Prospekt!

Kaltleim

auf Kunstharzbasis

für Holz,
Papier,
Hartfaser,
Textilien,
Leder usw.



In guten Fachgeschäften erhältlich
Talens + Sohn AG, Dulliken/SO

Weihnachtsarbeiten jetzt planen!

Materialien

Aluminiumfolien, farbig
Bastelseile
Buntpapiere, Glanzpapiere,
farbiges Pergaminpapier
Klebeformen
Kunstbast EICHE, Kartonmodelle
Holzperlen
Linoschnittgeräte, Federn, Walzen
Farben, Linoleum für Druckstöcke
Japanpapier
Kunststoff-Folien
Peddigrohr, Pavatexbödeli
Keramiplast zum Modellieren,
gebrauchsfertig aus dem Plastikbeutel
Plastikon zum Modellieren
Spanschachteln zum Bemalen
Strohhalme, farbig und natur

Anleitungsbücher

Es glänzt und glitzert
Seilfiguren
Falten, Scheren, Flechten

Bastbuch

Linoschnittvorlagen
Der Linoschnitt und Druck

Basteln mit Neschen-Folien
Peddigrohrflechten

Mit getrockneten Blumen gestalten
Stroh und Binsen, Strohsterne

Ernst Ingold & Co AG

Das Spezialhaus für Schulbedarf

3360 Herzogenbuchsee

Telefon 063 - 5 31 01



Sie wissen es noch



Vor ein paar Wochen zeigten Sie Ihrer Klasse im Kern-Stereo-Mikroskop den Aufbau einer Apfelblüte. Heute, bei der Repetition, sind Sie erstaunt, wie gut Ihre Schüler noch über alle Einzelheiten Bescheid wissen. So stark prägt sich das mit beiden Augen betrachtete, räumliche Bild ins Gedächtnis ein.

Deshalb ist das Kern-Stereo-Mikroskop ein überaus nützliches Hilfsmittel im naturwissenschaftlichen Unterricht. Die Vergrößerung ist zwischen 7x und 100x beliebig wählbar. Verschiedene Stative, Objektische und Beleuchtungen erschließen dem Kern-Stereo-Mikroskop praktisch unbeschränkte Anwendungsmöglichkeiten. Die Grundausrüstung ist sehr preisgünstig. Sie läßt sich jederzeit beliebig ausbauen.

Gegen Einsendung des untenstehenden Coupons stellen wir Ihnen gerne den ausführlichen Prospekt mit Preisliste zu.



Kern & Co. AG
5001 Aarau

Senden Sie mir bitte Prospekt und Preisliste über die Kern-Stereo-Mikroskope

Name _____

Beruf _____

Adresse _____

F253

Biblische ökumenische Studienreisen im Jahre 1970

unter wissenschaftlicher Führung von Fachtheologen

Heiliges Land (Israel)

Mit Besuch aller bedeutenden biblisch-archäologischen Stätten von den Quellen des Jordans am Hermon bis nach Eilat am Roten Meer (17 Tage) (73. bis 76. Wiederholung)

1. Reise: Ostern., 29. März, bis Dienstag, 14. April
Leitung: Prof. Dr. Rudolf Schmid, Luzern
2. Reise: Osterm., 30. März, bis Mittwoch, 15. April
Leitung: Dekan Dr. Otto Bächli, Suhr-Aarau
3. Reise: Montag, 6. April, bis Mittwoch, 22. April
Leitung: Prof. Georg Schelbert, Schöneck und Luzern
4. Reise: Sonntag, 27. Sept., bis Dienstag, 13. Okt.
Leitung: Dr. theol. Peter Welten, wissenschaftl. Assistent an der evang.-theol. Fakultät der Universität Tübingen

Vorderer Orient

Die Umwelt der Bibel: Libanon, Syrien, Jordanien, mit Besuch von Byblos, Ugarit, Palmyra, Damaskus, Gerasa, Amman, Petra u. a. m. (15 Tage) 11. Wiederholung) von Montag, 5. Okt., bis Montag, 19. Okt.
Leitung: Universitätsprofessor Dr. Hans J. Stoebe, Basel

Griechenland einschließlich Kreta und Rhodos

Auf den Spuren des Apostels Paulus

Mittwoch, 1. April, bis Freitag, 17. April (17 Tage) (6. Wiederholung)
Leitung: Prof. Dr. Georg Christ, Zürich

Türkei

Auf den Spuren der Hethiter, der Apostel Paulus und Johannes und des frühen Christentums (17 Tage) (3. bis 5. Wiederholung)

1. Reise: Montag, 6. April, bis Mittwoch, 22. April
Leitung: Universitätsprofessor Dr. Bo Reicke, Basel
2. Reise: Montag, 28. Sept., bis Mittwoch, 14. Okt.
Leitung: Universitätsdozent Dr. Marcell Restle, München

Sämtliche Reisen werden mit neuesten Kursflugzeugen durchgeführt. Ausgezeichnete Hotels, beste, in 16jähriger Erfahrung bewährte Organisation.

Referenzliste und detaillierte Programme von

INTERKO

Interkonfessionelles Komitee für Biblische Studienreisen

Geschäftsstelle: Eugen Vogt, Postfach 616, 6002 Luzern, Tel. 041 - 23 56 47 oder 041 - 36 55 38

Schulgemeinde Hergiswil am See

Auf den Frühling oder Schuljahresbeginn 1970/71 (17. August 1970) suchen wir folgende Lehrkräfte:

**Lehrer oder Lehrerin
für die Unterstufe Primarschule**

Lehrer für die Oberstufe

**Lehrerin für die Mädchen-
Abschlußklasse**

Für den Unterricht stehen moderne Schulräume zur Verfügung.

Der fortschrittlich eingestellte Schulrat und eine aufgeschlossene Bevölkerung erlauben eine interessante und vielseitige Tätigkeit.

Das neue Besoldungsreglement bietet eine zeitgemäße Entlohnung, wobei außerkantonale Dienstjahre bei der Berechnung der Dienstalterszulagen ebenfalls berücksichtigt werden.

Ausführliche Unterlagen sind bis 22. November 1969 zu richten an den Schulpräsidenten, Herrn Hp. Marzer, Hirschmatt, 6052 Hergiswil NW.

Composto

LONZA



das bewährte Kompostierungsmittel

- Unübertroffen in Gehalt und Wirkung
- Nährt die nützlichen Kleinlebewesen
- Erzeugt wertvollen Nährhumus
- Bildet bodenkrümelnden Dauerhumus
- 5—10 kg genügen pro Jahr für 1 Are Land

Verlangen Sie den neuen
Prospekt

LONZA AG BASEL



M. F. Hügler

Industrieabfälle, Usterstraße 99, 8600 Dübendorf ZH
Telephon (051) 85 61 07. Wir kaufen zu Tagespreisen

Altpapier aus Sammelaktionen

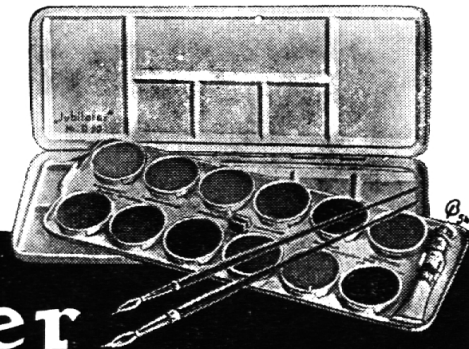
Sackmaterial zum Abfüllen der Ware stellen wir gerne zur Verfügung. Material übernehmen wir nach Vereinbarung per Bahn oder per Camion.

**ERFOLG
DURCH
INSERTATE
IN DER
SCHWEIZER
SCHULE**

Wasserfarben-Deckfarben Schülfarbkasten

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12 und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube Deckweiß sind besonders preiswert.

Bezugsquellennachweis, Prospekte und Muster durch die...



Generolvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Primarschule Frenkendorf BL

Infolge Rücktritts bisheriger Stelleninhaber und für die auf das Schuljahr 1970/71, das am 13. April 1970 beginnt, neu geschaffenen Lehrstellen suchen wir

1 Lehrer für die Oberstufe 2 Lehrer(innen) für die Mittelstufe

Besoldung (inkl. Teuerungs- und Ortszulagen):

Verheiratete Lehrer: Oberstufe Fr. 20 390.— bis Fr. 28 070.—
Mittelstufe Fr. 19 553.— bis Fr. 26 735.— plus Familienzulage und je Kind Fr. 702.—

Ledige Lehrer: Oberstufe Fr. 19 823.— bis Fr. 27 503.—
Mittelstufe Fr. 18 986.— bis Fr. 26 168.—

Lehrerinnen: Fr. 18 155.— bis Fr. 25 037.—

Frenkendorf (Realschulort) — eine aufstrebende, von Lärm und unreiner Industrieluft verschonte Landgemeinde (5000 Einwohner) — liegt 3 km von Liestal (Gymnasium und Seminar), bzw. 12 km von Basel entfernt.

Anmeldungen mit handgeschriebenem Lebenslauf, Zeugnissen und Foto sind bis zum 15. November 1969 zu richten an den Schulpflegepräsidenten, Herrn Hans Buser, Bahnhofstraße 4, 4402 Frenkendorf.

Primarschulpflege Frenkendorf

Willi Schohaus

Erziehung zur Menschlichkeit

Ein Buch für Eltern und Lehrer
344 Seiten. Leinen Fr. 16.80

Niemand hat in den letzten vier Jahrzehnten auf die pädagogische Meinungsbildung in der Schweiz einen stärkeren Einfluß ausgeübt als Willi Schohaus. In seinem neuen Buch werden alle wesentlichen Probleme der Erziehung in undogmatischer, klarer Form behandelt und auf ihren Kern hin untersucht. Schohaus' Betrachtungen vermögen der erzieherischen Praxis Impuls zur Besinnung und sichere Orientierung zu bieten.

**Verlag Huber
Frauenfeld**

Gemeinde Freienbach

Offene Lehrstellen

Auf das Frühjahr 1970 sind in der Gemeinde Freienbach folgende Lehrstellen zu besetzen:

2 Primarlehrer nach Pfäffikon

(Mittel- und Oberstufe)

1 Reallehrer nach Freienbach

Stellenantritt: 20. April 1970.

Bewerber, die sich für obige Stellen interessieren, sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen zu richten an den Präsidenten des Schulrates Freienbach, Herrn V. Halter, Riedbrunnen, 8808 Pfäffikon, Telefon 055 - 5 45 04.

Gemeinde Ingenbohl-Brunnen

Die Schule Ingenbohl sucht auf den 12. April 1970

eine Lehrerin

für die zweite Klasse gemischt und

eine Lehrerin

für eine neu geschaffene Stelle — Unterstufe gemischt mit ca. 20 Kindern.

Gehalt gemäß kant. Verordnung, zusätzlich Ortszulage und Treueprämie.

Anfragen und Bewerbungen sind erbeten an den Schulratspräsidenten H. Marty, Kornmatt 5, 6440 Brunnen, Telefon 043 - 9 22 75.

Sekundarschulgemeinde Wattwil

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 erweitern wir unsere Schule um eine Lehrstelle und suchen

Sekundarlehrer

sprachl.-histor. Richtung

Besoldung nach kant. Gesetz und Ortszulage (1970 neue Besoldungsordnung).

Wattwil ist die Metropole des Toggenburgs, Standort einer neuen sanktgallischen Kantonsschule, einer Gewerbeschule, der Textilfachschule und Sitz einer Weltfirma, ebenfalls in unmittelbarer Nähe schöner Ski- und Wandergebiete.

Offerten sind erbeten an den Präsidenten des Sekundarschulrates, Herrn Ernst Wegmann, Direktor der Textilfachschule, 9630 Wattwil (Tel. 074 - 7 06 61), der auch gerne jede weitere Auskunft erteilt.

Klosterschule Näfels

Wir suchen auf den Frühling 1970 (Beginn des Schuljahres)

einen Sekundarlehrer oder

eine Sekundarlehrerin

sprachlich-historischer Richtung.

Unsere Schule ist eine Knabensekundarschule mit Untergymnasium, nur Externat, und steht unter der Leitung von Kapuzinerpatres. Die rund 150 Schüler, in sieben Abteilungen, werden in neuzeitlichen Räumen unterrichtet.

Nach unsern ausgezeichneten gegenwärtigen Erfahrungen ist uns auch eine Lehrerin sehr willkommen. Besoldung nach kantonaler Gehaltsordnung.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind erbeten an das Rektorat, das gerne auch telefonische Auskunft erteilt. Telefon 058 - 4 45 86.

Schulen von Baar

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (13. April 1970) sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

5 Primarlehrer und -lehrerinnen

(1. bis 4. Klasse)

1 Primarlehrer

(5./6. Klasse in Allenwinden)

1 Sekundarlehrer oder -lehrerin

(sprachlich-historische Richtung, Befähigung zur Übernahme von Fächern der andern Studienrichtung und von Gesangs-, Zeichen- und Turnunterricht erwünscht)

2 Lehrerinnen f. Mädchenhandarbeit

Besoldung:

Primarlehrer: Fr. 17 000.— bis Fr. 22 700.—

Primar- und Arbeitslehrerin: Fr. 15 300.— bis Fr. 20 300.—

Sekundarlehrer: Fr. 20 700.— bis Fr. 26 700.—

Sekundarlehrerin: Fr. 18 400.— bis Fr. 24 000.—

Realloohnerhöhung von 5 Prozent vom Regierungsrat beantragt; Sozialzulagen: Familie Fr. 900.—, Kind Fr. 480.— Teuerungszulage: zur Zeit 10 Prozent; Sonderzulage ab 16. Dienstjahr und Treueprämien. Das Besoldungsmaximum wird nach 12 Dienstjahren erreicht. Auswärtige Dienstjahre werden in der Regel angerechnet.

Das Schulrektorat erteilt gerne weitere Auskunft (Telefon 042 - 33 11 11).

Wir bitten Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Angabe von Referenzen, Foto und ärztlichem Zeugnis an Herrn lic. iur. A. Rosenberg, Schulpräsident, Steinhäuserstrasse, 6340 Baar, einzureichen

Schulkommission Baar

An der Bezirksschule **Frick** wird auf Frühjahr 1970

1 Hauptlehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Besoldung: Die gesetzliche plus Ortszulage.

Der Anmeldung sind beizulegen: die vollständigen Studiaausweise (es werden mindestens 6 Semester akademische Studien verlangt). Ausweise über bestandene Prüfungen und Zeugnisse der bisherigen Lehrtätigkeit sind bis zum 30. November 1969 der Bezirksschule Frick einzureichen.

Flüelen im Kanton Uri

Wenn Sie

Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

sind oder werden, dann wäre auf **Ostern 1970** an den Gestaden des Urnersees eine Stelle frei. Eine gemischte Schule, getrennt in zwei Klassen, erwartet Sie.

Wir offerieren Ihnen:

- Besoldung nach kant. Reglement, die auf den 1. Januar 1970 auf zeitgemäße Ansätze ergänzt wird. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.
- Neues Schulhaus und Turnhalle vor vollendeter Planung
- Sehr gute Zugverbindungen nach Süd und Nord. (Schnellzugshaltestation)

Wir geben Ihnen gerne weitere Auskunft und freuen uns auf Ihre Anfrage.

Remigi Niederberger-Müller, Schulratspräsident, 6454 Flüelen, Telefon 044 - 2 13 74

Bezirk Höfe - Offene Lehrstellen

Gesucht wird auf Beginn des Schuljahres 1970/71
(18. April 1970)

für den Schulort Freienbach:

1 Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung
und

für den Schulort Schindellegi:

1 Sekundarlehrer

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung
evtl. auch sprachlich-historischer Richtung.

Besoldung gemäß revidierter kant. Verordnung
plus Fr. 2100.— Ortszulage.

Anmeldungen unter Beilage der üblichen Ausweise
sind bis Ende November 1969 zu richten an:
Bezirksschulrat Höfe: Dr. Alois Steiner, Präsident
Fällmis, 8832 Wollerau

Primarschule Münchenstein BL

Für unsere stadtnahe Baselbieter Gemeinde Mün-
chenstein suchen wir auf Beginn des neuen Schul-
jahres 1970

2 Lehrkräfte für die Oberstufe (Sekundar)

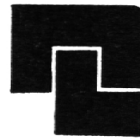
1 Lehrkraft für die Mittelstufe

1 Lehrkraft für die Berufswahlklasse

Besoldung kantonally geregelt. Auswärtige Dienstjahre
nach dem 22. Altersjahr werden angerechnet.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Foto, Arztzeugnis und
Ausweisen über Bildungsgang und bisherige Tätig-
keit sind zu richten bis 8. November 1969 an den
Präsidenten der Realschulpflege, Herrn E. Müller,
Schützenmattstraße 2, 4142 Münchenstein (Tele-
fon 061 - 46 06 52).

Realschulpflege Münchenstein



Zentralschweizerisches Technikum Luzern

Auf Frühjahr 1970 (evtl. später) sind bei uns zwei
hauptamtliche Stellen als Sprachlehrer neu zu be-
setzen.

Die eine Lehrstelle umfaßt den Unterricht in

Englisch

und 1—2 Fächer aus der Fächergruppe Deutsch,
Französisch, Italienisch und Kunstgeschichte,

die andere Lehrstelle umfaßt hauptsächlich den Un-
terricht in

Französisch und Deutsch

sowie evtl. ein weiteres Fach aus der Gruppe Italie-
nisch und Kunstgeschichte.

In Frage kommen Herren mit abgeschlossener aka-
demischer Ausbildung, die die wichtige und inter-
essante Aufgabe übernehmen möchten, unseren Stu-
denten im Sprachunterricht auch allgemeine kultu-
relle Anregungen zu bieten.

Die Bewerbung hat bis zum 15. November 1969 zu
erfolgen. Nähere Auskunft über die Anstellungsbedin-
gungen und Bewerbung erteilt die **Direktion des Zen-
tralschweizerischen Technikums Luzern, Dammstr. 6,
6000 Luzern, Telefon 041 - 23 81 81.**

Einwohnergemeinde Risch (Kt. Zug)

Stellenausschreibung

Auf Beginn des Schuljahres 1970/71 (13. April 1970) sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Sekundarlehrer(in)

math.-naturwissenschaftlicher Richtung

1 Abschlußklassenlehrerin

(Das Diplom als Abschlußklassenlehrerin ist erwünscht, aber nicht Bedingung)

1 Primarlehrer oder -lehrerin

für die Unterstufe in Rotkreuz

1 Primarlehrerin

für die Unterschule in Risch

1 Hilfsschullehrer oder -lehrerin

für den Schulort Rotkreuz

(auf Frühjahr oder evtl. Sommer 1970)

Jahresgehalt: Laut Besoldungsreglement, Teuerungszulage, Treueprämie, Lehrerspensionskasse.

Wir bitten die Bewerberinnen und Bewerber, ihre handschriftlichen Anmeldungen unter Beilage der Zeugnisse bis 10. November 1969 an das Schulpräsidium Risch, Herrn Dr. E. Balbi, 6343 Rotkreuz (Telefon 042 - 64 12 38) einzureichen.

6343 Rotkreuz, 14. Oktober 1969

Der Einwohnerrat Risch

Realschule und Progymnasium Münchenstein

Infolge Bildung neuer Klassen sind an unserer Schule auf das Frühjahr 1970 zwei Lehrstellen neu zu besetzen:

Reallehrer (phil. I)

(mit Französisch, evtl. mit Latein)

Erfordernisse: Universitätsstudium von mindestens 6 Semestern; Mittellehrerdiplom.

Der Beitritt zur kantonalen Beamtenversicherungskasse ist obligatorisch. Auswärtige Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.

Besoldung: gemäß kant. Besoldungsreglement. Das Maximum wird nach zehn Dienstjahren erreicht.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto und Studenausweisen sind bis spätestens 8. November 1969 zu richten an den Präsidenten der Realschulpflege: Herrn E. Müller, Schützenmattstraße 2, 4142 Münchenstein (Tel. 061 - 46 06 52).

Weitere Auskunft erteilt auch das Rektorat (Dr. E. Helbling, Tel. 46 71 08, privat 46 75 45).

Schulgemeinde Wolfenschießen

Wir suchen für die untern Primarklassen 1. evtl. 2. und 3.) eine weitere katholische

Lehrerin

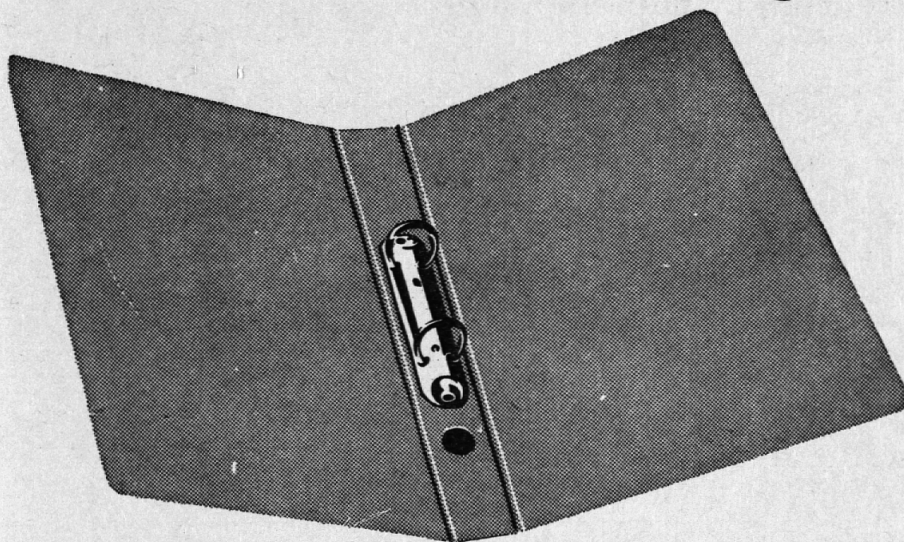
um der einzelnen Lehrkraft in kleinern Klassenbeständen (20 bis max. 35 Kinder) ein individuelles Unterrichten zu erleichtern.

Behörde und Lehrerschaft freuen sich auf eine tüchtige, aufgeschlossene Lehrkraft.

Die vor fünf Jahren erfolgte kantonale Besoldungsregulierung wird periodisch überprüft und erfährt demnächst eine Revision. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Für Ihre Anmeldung wenden Sie sich an das Schulpräsidium Wolfenschießen, Herrn Walter Niederberger, Ey, Tel. 041 - 84 81 37, wo Ihnen auch weitere Auskünfte gerne erteilt werden. Der Schulrat

Bolleter-Pressspan-Ringordner



**solider — schöner —
vorteilhafter**

Neun Farben: rot, gelb, blau, grün,
braun, hellgrau, dunkelgrau, weiß,
schwarz.

		10	25	50	100	250	500	1000
A 4	Mechanik im Rücken	1.80	1.70	1.60	1.40	1.35	1.30	1.20
	Mechanik im Hinterdeckel	1.65	1.55	1.45	1.25	1.20	1.15	1.10
Stab 4°	210/240 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10
A 5	185/230 mm	1.70	1.60	1.50	1.30	1.25	1.20	1.10

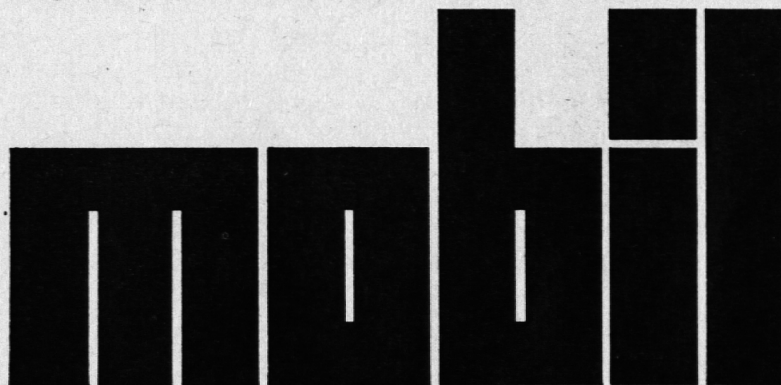
Dazu günstig: Blankoregister, sechsteilig und zehnteilig;
Einlageblätter, unliniert, 4 mm und 5 mm kariert, mit und ohne Rand

Alfred Bolleter AG 8627 Grüningen Tel. 051 - 78 71 71

Schulmöbel für alle Schulstufen

Das Mobil-Fabrikationsprogramm umfasst Schulmöbel für alle Altersstufen. Den jeweiligen Besonderheiten trägt Mobil durch gutdurchdachte Konstruktion ganz besonders Rechnung. Vorzügliches Material und gepflegte Details kennzeichnen die Mobil-Schulmöbel und ergeben die bekannte Mobil-Qualität.

Eine ausgesprochene Mobil-Spezialität ist die Planung und die Ausführung von Spezialmöblierungen in Zusammenarbeit mit Architekt und Lehrerschaft. Der gut ausgebaute Mobil-Kundendienst ist sprichwörtlich.



Mobil-Werke
U. Frei
9442 Berneck
Tel. 071 71 22 42



AZ 6300 Zug

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

Handbuch pädagogischer Grundbegriffe



Herausgegeben von Josef Speck und Gerhard Wehle. Zwei Bände. Insgesamt etwa 1300 Seiten. Lexikonformat. Leinen. Subskriptionspreis (bis zum Erscheinen von Band II) pro Band Sfr. 76.85. Gesamtpreis nach Subskriptionsschluß Sfr. 171.60. Band I erscheint zum Jahresende, Band II im Frühjahr 1970.

Ein neuartiges Nachschlagewerk für Theorie und Praxis

Erziehung und Unterricht sind nicht mehr möglich ohne ständige Verbindung zur Wissenschaft. Darum muß sich heute auch der in der Praxis stehende Pädagoge über Stand und Probleme der erziehungswissenschaftlichen Forschung auf dem laufenden halten. Wie ist diese Fortbildung möglich unter der Fülle von Aufgaben, die der Schulalltag oder das Studium stellt? Einen geeigneten Weg bietet das «Handbuch pädagogischer Grundbegriffe».

Hier findet der Praktiker

- in über vierzig Sachartikeln (Umfang zwischen 10 bis 50 Lexikonseiten) den Gesamtbereich der Erziehungswissenschaft dargestellt;
- unter den verschiedensten Aspekten Fragen, die sich in der Praxis stellen, von kompetenten Fachwissenschaftlern übersichtlich und erschöpfend abgehandelt;
- das nach dem neuesten Stand der Forschung ausgewählte wissenschaftliche Werkzeug bereitgestellt, das heute für Erziehung und Unterricht gebraucht wird.

Für jeden wissenschaftlich arbeitenden Pädagogen, Lehrer oder Studenten ist dieses «Handbuch pädagogischer Grundbegriffe» erforderlich.

Kösel-Verlag München
